

## PROGRAMM

**JOH. SEB. BACH** 1685 - 1750

**Aus Ouvertüre (Suite) Nr. 3 D-Dur**

**BWV 1068**

Gavotte I - II - I

Bourrée

Air

Gigue

**PAUL JUON** 1872 - 1940

**Streicherserenade op. 85**

Allegro moderato

Adagietto

Tempo di Marcia

**FELIX MENDELSSOHN** 1809 - 1847

**Violinkonzert e-Moll op. 64**

**Bearbeitung für Streicher und Bläserquintett**

**(Stéphane Fromageot 2021)**

Allegro molto appassionato

Andante

Allegro molto vivace

## ZU DEN WERKEN

**JOH. SEB. BACH** Unter den vier Orchestersuiten BACHS ist wohl die dritte besonders beliebt, enthält sie doch die wunderbare „Air“, einen Satz von ausserordentlicher Schönheit. Bachs auch Ouvertüren genannte Suiten (wegen des jeweils ausladenden Eröffnungssatzes) entstanden wohl in Köthen, wo der Fürst ein sehr leistungsfähiges Hoforchester unterhielt; es mögen Bachs musikalisch glücklichste Jahre gewesen sein. Unsere Fassung verzichtet auf die Ouvertüre sowie auch auf die prunkvolle Bläser-/Paukengarnitur. Diese mögliche Urfassung klingt naturgemäss intimer, zeigt aber Bachs Satzkunst noch unmittelbarer.

**PAUL JUON**, „ein Komponist zwischen den Zeiten“, wie man ihn schon bezeichnete, ist der Enkel eines aus Masein am Heinzenberg nach Russland ausgewanderten Bündner Zuckerbäckers. Als 17-jähriger begann er am Konservatorium Moskau Violine und Komposition zu studieren. Tschaikowsky war Juons Vorbild. 1898 zog Juon nach Berlin, wo er seine Ausbildung vervollkommnete und bald selbst zu unterrichten begann. Der Brahms-Freund und weltbekannte Geiger Joseph Joachim berief ihn als ordentlichen Professor für Komposition an die Hochschule für Musik Berlin. 1934 zog Juon nach Vevey an den Genfersee, woher seine 2. Frau stammte. Paul Juon ist schwierig einzuordnen: „Nicht Schweizer, nicht Deutscher, nicht Russe, weder Romantiker noch Neutöner oder Folklorekomponist, und doch von allem etwas“ (C.-Chr. Schuster).

**FELIX MENDELSSOHN** Violinkonzert gehört unbestritten zu den herausragenden Werken der Violinliteratur. Der Konzertmeister des Gewandhausorchesters Leipzig, Ferdinand David, erbat es für sich von Mendelssohn, in Kenntnis manch anderer erschienenen Werke des Komponisten: „Thu auch einmal etwas für uns, ... Du bist der rechte Mann dazu, Dich kostet es 14 Tage...“ Wenn es nur so einfach gewesen wäre! Ganze sieben Jahre dauerte der Kompositionsprozess, 1838 - 1845! Mendelssohn arbeitete mit Akribie, stets in Zusammenarbeit mit F. David Verbesserungen suchend. Überarbeitung folgte auf Überarbeitung, verbunden mit Selbstzweifeln: „Revisionskrankheit“ sei das, klagte der Komponist. Er war jeweils erst einigermaßen zufrieden, wenn alle Fragen der Spielbarkeit geklärt waren und die Drucklegung in Aussicht stand.

Die ungeheuren Anstrengungen haben sich gelohnt! Das herrliche Mendelssohn-Violinkonzert ist bis heute einer der ganz grossen Favoriten bei Solist\*innen und Publikum!

*Dokumentation Felix Schudel*

## DAS ORCHESTER

**VIOLINE 1:**

Susi Bärtschi (Konzertmeisterin)

Friederike Brüniger

Bea Feller

Esther Kirchgraber

Crinou Schudel

Marianne Valentin

**VIOLINE 2:**

Monika Hiestand (Stimmführerin)

Fränzi Szalatnay

Hanne Huber

Magda Kobe Widmer

Ursula Rathgeb

Veronika Keller

Ursula Frei

Edith Casparis

**VIOLA:**

Tracy Sons (Stimmführerin)

Regina Walthert

Markus Kellerhals

Barbara Dillner

**CELLO:**

Jürg Kurtz (Stimmführer)

Martin Schmidt

Elsbeth Eger

Angela Heinrich

Cristina Hospenthal

**KONTRABASS:**

Sämi Bärtschi

**BLÄSERQUINTETT:**

Flöte Brita Ostertag

Oboe Christian Voss

Klarinette Valentin Wandeler

Fagott Enrico Felice

Horn Hansueli Wopmann

## SOLIST

### MARVIN NAEF, VIOLINE



Im Alter von 3 1/2 Jahren erhielt Marvin Naef (Jahrgang 2006) den ersten Violinunterricht bei Brigitta Barandun, welche ihn 9 Jahre begleitete. Während 2 Jahren wurde er zusätzlich durch Yuka Tsuboi unterrichtet. Seit 2018 ist Xiaoming Wang sein Geigenlehrer. Weitere Anregungen erhält Marvin in Meisterkursen. Als Solist durfte er mit dem Jugendensemble Con Fuoco, dem Kammerorchester Küsnacht-Männedorf und dem Kammerchor Zürich Oberland auftreten. Daneben engagiert sich Marvin Naef mit viel Freude in verschiedenen Kammermusik-Formationen. Er besucht die Kantonsschule in Küsnacht mit dem Ziel die Matura im musischen Profil abzuschliessen. Neben der Geige spielt Marvin Klavier und ist in einer Schulband als Sänger und E-Bassist tätig.

## TICKETS

Vorverkauf ab Samstag 5.11.22  
bei Papeterie Köhler, Zugerstrasse 26,  
8820 Wädenswil, Tel. 044 789 89 50

Erwachsene Fr. 30.-  
Kinder | Jugendliche, Legi Fr. 10.-

Abendkasse 45 Min. vor Konzertbeginn.

## GÖNNERLISTE KOW

Im vergangenen Vereinsjahr unterstützten uns  
mit Beträgen von Fr. 100.- und mehr:

Frau U. Bosshardt, Wädenswil  
Frau C. Brändli, Wädenswil  
Frau V. Burkhalter, Schönenberg  
Herr und Frau M. + M. Büsser, Rüschiikon  
Herr und Frau E. + V. Cantieni, Wädenswil  
Herr M. Casparis, Hirzel  
Frau M. Christener, Wädenswil  
Herr R. Eger, Richterswil  
Herr Dr. med. B. Hess, Au  
Herr und Frau T. + S. Hilal, Wädenswil  
Frau Dr. med. A. Kuck, Richterswil  
Herr U. Künsch, Wädenswil  
Herr Dr. med. P. Möhr, Wädenswil  
Frau A. Reich, Wädenswil  
Frau U. Roth, Wädenswil  
Herr und Frau D. + P. Schwob, Wollerau  
Herr und Frau P. + U. Soyka, Stetten  
Herr H. Stocker, Wädenswil  
Herr und Frau B. + E. Wermelinger, Bäch  
Frau T. Willi-Gaudenz, Wädenswil  
Frau E. Wirth, Wädenswil  
Herr J.H. Zimmermann-Moser, Wädenswil  
Reformierte Kirche Wädenswil und Stadt  
Wädenswil

## NÄCHSTE GEPLANTE AUFTRITTE 2023

Sonntag, 2. April 2023, 10 Uhr, Ref. Kirche Wädenswil,  
Mitwirkung Gottesdienst zusammen mit Kirchen- und  
Oratorienchor

Samstag, 17. Juni 2023, 13.30 Uhr, Auftritt am Festival Klang23,  
Ref. Kirche Wädenswil

Sonntag, 1. Oktober 2023, 17 Uhr, Ref. Kirche Wädenswil:  
Jubiläumskonzert 125 Jahre KOW und Abschiedskonzert Dirigent  
Felix Schudel

*Allfällige Corona-Massnahmen gemäss Vorschrift*

Firmen, die uns unterstützt haben:

Bäckerei-Konditorei Gantner GmbH, Wädenswil  
Baldinger Reisen, Wädenswil  
Clientis Sparcassa 1816, Wädenswil  
FTC Ernst H. Fässler AG, Benken SG  
Geiger AG, Wädenswil  
Weibel & Partner AG, Herr M. Dübler, Bäch  
Zürichsee-Zeitung, Wädenswil

Diesen und den hier nicht erwähnten Gönnerinnen und Gönnern  
danken wir herzlich für ihre grosszügige Unterstützung.

Ein besonderer Dank gilt der Papeterie A. Köhler AG, Wädenswil, für die  
Mithilfe beim Verkauf der Konzertkarten. danken wir herzlich für ihre  
grosszügige Unterstützung.

## SPONSOREN



# ADVENTS- KONZERT

11. DEZEMBER 2022  
17 UHR

REF. KIRCHE WÄDENSWIL

WERKE: JOHANN SEBASTIAN BACH  
PAUL JUON  
FELIX MENDELSSOHN

SOLIST: MARVIN NAEF, VIOLINE

LEITUNG: FELIX SCHUDEL

INFO: KO-WAEDI.CH

